

1. Titel

Landesjugendleiter/in¹

Stellv. Landesjugendleiter/in

2. Ziele

- Ausbau und Koordination der JRK Arbeit im Kreisverband und seinen angeschlossenen Ortsvereinen.
- JRK-Leitungskräfte fördern, sie zu sozialem Handeln anleiten und zur Mitverantwortung ermutigen.
- Freizeitgestaltung für Kinder und Jugendliche ermöglichen

3. Aufgabenbeschreibung

- Entwicklung und Umsetzung von Jahresplanungen / strategische Planung der JRK-Arbeit auf Landesebene gemäß JRK Beschlüssen und eigenen Neigungen & Fähigkeiten
- Koordination von Verwaltungsaufgaben (unter anderem Haushaltsplanerstellung, Anträge & Verwendungsnachweise, Jahresberichte und Statistiken)
- Zusammenarbeit mit der Landesgeschäftsstelle
- Beratung von neuen Kreisjugendleitern und Bezirksjugendleiter
- Regelmäßige Information der Kreisjugendleiter und Bezirksjugendleiter
- Beratung und Unterstützung von Bezirksverbänden ohne Bezirksjugendleitung bei der Suche nach geeigneten Leitungskräften und Durchführung der Wahlen
- Ansprechpartner für JRK-Leitungskräfte im Kreis- und Bezirksverband
- Beratung und Unterstützung der Kreis- und Bezirksjugendleiter
- Gewinnung neuer JRK-Leitungskräfte & Mitglieder für das JRK
- Personalentwicklungsmaßnahmen innerhalb des Landesverbandes (u. a. Anleitung zur Personalentwicklung)
- Planung und Durchführung der JRK-Landesausschusssitzungen (mind. 4 Sitzungen pro Jahr)
- Organisation und Durchführung der Aus- u. Weiterbildung der JRK-Leitungskräfte im Landesverband
- Initiierung von Aktionen / Projekten auf Landesverbands-Ebene,
- Förderung der JRK-Schularbeit (SSD)
- Durchführung einer ggf. notwendigen Abwahl von Bezirksjugendleiter
- Vertretung der Belange des JRK Landesverbandes in Gremien:
 - Als Mitglied des Vorstandes im Landesverband und in anderen Gremien auf Landesverbands-Ebene gemäß Satzung

1

Im Weiteren nutzen wir die männliche Form, dabei wird die weibliche Form eingeschlossen

- Als Mitglied des JRK Länderrats auf Bundesebene (mind. 2 Sitzungen im Jahr)
- Als Mitglied bei der JRK Bundeskonferenz (1 Sitzung im Jahr)
- Nach eigenen Interessen Mitarbeit in JRK-Arbeitskreisen/Projektgruppen auf Bundesebene
- Kontakt zu Jugendpflegern und anderen Jugendorganisationen
- Kontakt zum Bundesverband und Bezirksverbänden
- Austausch von Informationen und Zusammenarbeit mit allen Rotkreuzgemeinschaften
- Vertretung des JRK/ DRK innerhalb und außerhalb des Roten Kreuzes.

4. Umfang und Dauer der Tätigkeit

- ca. 5 - 10 Stunden pro Woche; einschließlich Heimarbeit, Abend- und Wochenendterminen
- Die Mitglieder der JRK-Landesleitung werden vom JRK-Landesdelegiertentag auf die Dauer von 3 Jahren gewählt. Sie haben jederzeit die Möglichkeit ihr Amt niederzulegen.

5. Aufgabenteilung

Zur persönlichen Entlastung können die hier beschriebenen Aufgaben und Anforderungen unter mehreren Personen aufgeteilt werden. Die jeweilige Aufgabenteilung sollte nach Neigungen und Fähigkeiten der betreffenden Personen individuell geregelt werden.

6. Einsatzort

- Vorwiegend im Gebiet des jeweiligen DRK Landesverbandes
- Heimarbeit
- teilweise im Gebiet des Bundesverbandes

7. Anforderungen

- Mindestalter 18 Jahre
- Gruppenleiterausbildung
- Jugendleiterausbildung (oder Absolvierung innerhalb eines Jahres nach Ernennung)
- Wenn möglich Führungs- und Leitungserfahrung
- Bewusstsein der Vorbildfunktion
- Organisationstalent
- Verantwortungsbewusstsein
- Zuverlässigkeit
- Teamfähigkeit
- Kommunikationsfähigkeit
- soziales Engagement

- Konfliktfähigkeit
- Fähigkeit zum visionären Denken/Weitblick
- Begeisterungsfähigkeit

8. Rechte und Pflichten

Rechte

- eigenverantwortliche Wahrnehmung des Aufgabengebiets
- Aus- und Fortbildung
- Versicherungsschutz
- Auslagenersatz

Pflichten

- Wahrnehmung der Vorbild- und Repräsentationsfunktion für das JRK, DRK
- Einhaltung der rechtlichen Vorgaben im Rahmen der Kinder- und Jugendarbeit
- Selbstverpflichtung gegen sexualisierte Gewalt im Verband
- Aus- und Fortbildung
- Einhaltung der JRK Ordnung
- Kontrolle der JRK-Leiter in Bezug auf die Einhaltung der Rechte und Pflichten
- Gültiger EH-Kurs (oder vergleichbare Ausbildung)

9. Entwicklungsmöglichkeiten

- Entwicklung der eigenen Persönlichkeit
- Aufstieg in weitere JRK-Leitungspositionen

10. Unterstützungen

- Hauptamtliche und ehrenamtliche Mitarbeiter des Landesverbandes
- Bezirks- und Kreisjugendleitungen im Landesverband
- Einarbeitungsphase wird gewährleistet und durch erfahrene Personen oder Vorgänger betreut

11. Leistungen und Angebote (persönlicher Nutzen)

- Ausbildung und Seminare in verschiedenen Bereichen
- Persönliche Weiterentwicklung (sozial und fachlich)
- Steigerung und Ausbau vorhandener Kompetenzen
- Erprobungsfeld für spätere Berufswahl
- Vorteil bei Bewerbungen (Zeugnis, Kenntnisse im Bereich Verwaltung und eigenständige Organisation & Durchführung von Aktionen)
- Bahncard
- Sammeln von Führungs- und Leitungserfahrung

Aufgabenprofil: Landesjugendleitung



- Vergünstigungen durch die Jugendleitercard

12. Vertretungsregelungen

- Gewählte Stellvertretung

13. Sonstiges

- Vorzugsweise Besitz eines Führerscheins/Reisebereitschaft
- Zur Abwicklung von Verwaltungsaufgaben ist der Besitz einer technischen Grundausstattung (bspw. Laptop) von Vorteil
- EDV-Kenntnisse sind von Vorteil